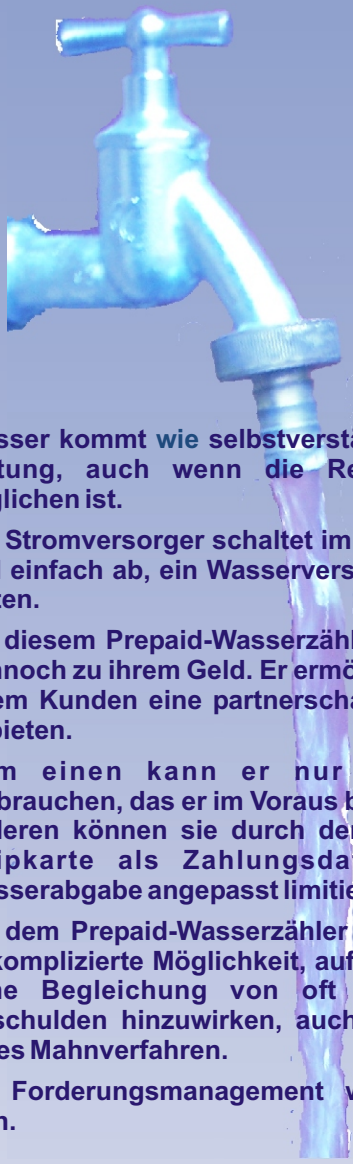


Das Problem



Wasser kommt wie selbstverständlich aus der Leitung, auch wenn die Rechnung nicht beglichen ist.

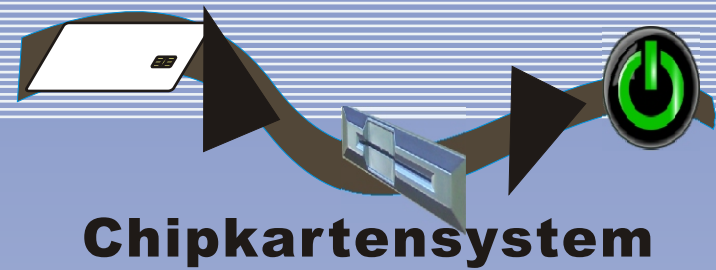
Ein Stromversorger schaltet im vergleichbaren Fall einfach ab, ein Wasserversorger kann das selten.

Mit diesem Prepaid-Wasserzähler kommen sie dennoch zu ihrem Geld. Er ermöglicht es ihnen, ihrem Kunden eine partnerschaftliche Lösung anbieten.

Zum einen kann er nur das Wasser verbrauchen, das er im Voraus bezahlt hat, zum anderen können sie durch den Einsatz einer Chipkarte als Zahlungsträger die Wasserabgabe angepasst limitieren.

Mit dem Prepaid-Wasserzähler haben sie eine unkomplizierte Möglichkeit, auf eine angemessene Begleichung von oft beträchtlichen Altschulden hinzuwirken, auch ohne aufwendiges Mahnverfahren.

Ihr Forderungsmanagement wird begeistert sein.



Chipkartensystem



Chipkartentechnik

Messtechnik

Elektronik

Matthias Wittig

Robert-Werner-Platz 8
01445 Radebeul

Tel. 0351-8362982
Fax 0351-8389141

www.wittig-labtech.com
wittig@wittig-labtech.com

Säumige Wasserkunden?

Eine Lösung



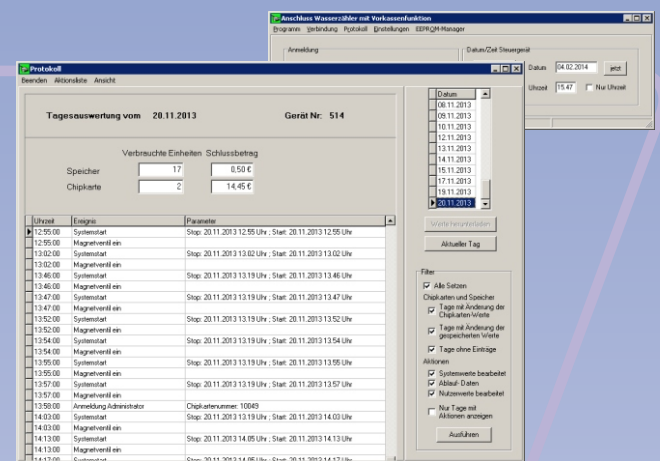
Chipkartensystem

Wasserzähler mit Vorkassenfunktion

Steuergerät

Chipkarte bearbeiten

Schnittstellen-Software



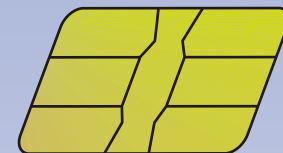
Zum Laden und Entladen der Chipkarte, zur Kontrolle und zum Parametrieren des Steuergeräts wird zum einen ein Handgerät, zum anderen ein PC-Adapter mit Software unter Windows® bereitgestellt. Das Handgerät wird mit einem integrierten Akku betrieben, was den mobilen Einsatz unterstützt.

Mess- Schalteinheit

Für Verbraucher mit kleinem Wasserbedarf, wie Einfamilienhäuser, bietet sich der Einbau eines Badewannen-Wasserzählers in Verbindung mit einem Magnetventil statt des Hauptwasserzählers an, der verminderte Durchfluss ist vertretbar.

Verbraucher > 4 m³/h benötigen entsprechende Wasserzähler und einen elektrisch betriebenen Kugelhahn mit Rückstellung.

Die Wasserzähler sollten mit S0- Ausgang ausgestattet sein, minimal mit einem Reedkontakt.



Zugang nur für Administratoren
Erkennbarkeit und Nachweisbarkeit der Betriebsabläufe
Ereignisprotokoll für 365 Tage
Analyse des Ereignisprotokolls mittels Eingrenzung der Kriterien durch Filter

Einstellfunktionen:
Datum und Uhrzeit
Vorgabewerte für Preis, Wassermenge und Zählerfaktor
Speicherdaten

Zentrale Steuer- Bedien- und Versorgungseinheit für das Gesamtsystem
Betrieb kann mit eingesetzter Chipkarte erfolgen, direkte Abbuchung der Verbrauchseinheiten
Speichern eines Betrags von der Chipkarte im Gerät ermöglicht Betrieb ohne diese
Anzeige der verfügbaren Wassermenge und des Restwerts
Einstellungen im Administrator-Modus manuell möglich, spezielle Chipkarte schaltet diesen frei
Ereignisprotokoll, über Schnittstelle auslesbar

sicher + flexibel + autonom